

# INSTALLATEURINFORMATION

**Nummer 25 vom August 2011**

**Vattenfall Europe  
Distribution Berlin GmbH**

**Kundenmanagement  
Netzanschluss**

**Puschkinallee 52  
12435 Berlin**

- 1 aktuelle Fax- und zusätzliche Telefon-Nummern der Regionalbüros - im Internet eingestellt**
  - 2 Kontaktdaten für Sonderanlagen und bei Zählerbeschädigungen**
  - 3 Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz**
  - 4 Informationen zum EDL21-Zähler**
- 

## **1 aktuelle Fax- und zusätzliche Telefon-Nummern der Regionalbüros im Internet eingestellt**

Bitte beachten Sie, dass die Übersicht der Ansprechpartner in den Regionalbüros mit den Telefon- und Faxnummern immer im Internet aktuell zur Verfügung steht.

Die Liste ist zum Nachlesen und Ausdrucken hinterlegt unter:  
[www.vattenfall.de/distribution](http://www.vattenfall.de/distribution) - Anschluss - Regionalwahl Berlin - Installateure - Ansprechpartner - im rechten Downloadbereich

sowie unter:  
[www.vattenfall.de/distribution](http://www.vattenfall.de/distribution) - Anschluss - Regionalwahl Berlin - Installateure - Installateurunterlagen - im rechten Downloadbereich unter „Kontaktlisten“

## **2 Kontaktdaten bei Zählerbeschädigungen und für Zählersetzungen oder -wechsel bei Sonderanlagen**

Bitte wenden Sie sich bei folgenden Themen an die nachfolgend aufgeführte Adresse.

*Zählersetzungen oder Zählerwechsel bei Sonderzählern und Sonderanlagen.*

Dieses sind z. B.

- Zähler mit Tarifschaltung und externem Schaltgerät,
- Erzeugungsanlagen (z. B. BHKW, PV-Anlagen),
- Wärmepumpen,
- Niederspannungs-Wandleranlagen,
- Anlagen mit Lastgangmessung

Vattenfall Europe Metering GmbH  
Wilhelm-von-Siemens-Straße 2-10  
12277 Berlin  
E-Mail: [zaehlertausch@vattenfall.de](mailto:zaehlertausch@vattenfall.de)  
Fax: 030 - 49 202 19 57 31

### Zählerbeschädigungen

Wenn Sie eine Beschädigung an einem Zähler feststellen, informieren Sie bitte unverzüglich Vattenfall Europe Metering GmbH unter folgender Kontaktadresse:

Vattenfall Europe Metering GmbH  
Wilhelm-von-Siemens-Straße 2-10  
12277 Berlin  
Tel. 030 - 49 202 5810 (Zählerreklamation)  
Fax: 030 - 49 202 5841

## **3 Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz**

### Anschlussbedingungen

Der Ausbau von dezentralen Erzeugungsanlagen hat in den letzten Jahren, nicht zuletzt durch die Förderung über das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), stark zugenommen. Neben der Windenergie ist insbesondere die installierte Leistung von Fotovoltaikanlagen auch in Berlin stark angestiegen. Auch künftig ist mit einem weiteren Anstieg zu rechnen.

Durch den immensen bundesweiten Zubau von Fotovoltaikanlagen sind mittlerweile schon Risiken für die Systemstabilität der deutschen Stromnetze eingetreten. Die im Forum Netztechnik / Netzbetrieb im VDE (FNN) neu erarbeitete Anwendungsregel VDE-AR-N 4105 -Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz hat hierzu neue Anforderungen an Wechselrichter für Fotovoltaikanlagen definiert. Diese Anwendungsregel wird zum 01. August 2011 in Kraft treten. Die Wechselrichterhersteller haben im Rahmen einer Übergangsregelung ihre Geräte bereits an die neuen Anforderungen angepasst.

Ab Sofort dürfen im Netzgebiet der Vattenfall Europe Distribution Berlin GmbH nur noch Fotovoltaikanlagen mit Wechselrichtern, die die Anforderungen der VDE-Anwendungsregel erfüllen, in Betrieb genommen werden. Der Nachweis erfolgt durch den „Konformitätsnachweis Erzeugungseinheit zur Übergangslösung zur frequenzabhängigen Wirkleistungssteuerung von PV-Anlagen am NS-Netz“.

Nähere Hinweise zu diesem Thema finden Sie auf den Internetseiten des VDE unter dem Begriff „50,2 Hz-Problem“. Hier die genaue Internetadresse :  
<http://www.vde.com/de/fnn/arbeitsgebiete/tab/Seiten/50-2-hz.aspx>

Wenn Sie wissen möchten, wie viele dezentrale und regenerative Erzeugungsanlagen an unseren Verteilnetzen in Berlin und Hamburg angeschlossen sind besuchen Sie bitte unsere Internetseite:

[www.vattenfall.de/de/distribution](http://www.vattenfall.de/de/distribution) - Smart Grid - Dezentrale-und-regenerative-Energieerzeugung - Anlagen in Berlin

### Zählerplatz für die Messung von Fotovoltaikanlagen

Beim Aufbau von Fotovoltaikanlagen ist die spätere Vergütungsart maßgeblich für die Wahl des Zählerplatzes. Bitte beachten Sie dafür folgende Hinweise.

#### *Eigenbedarfsanlagen (Überschusseinspeisung)*

Eine Überschusseinspeisung liegt vor, wenn der Betreiber einer Fotovoltaikanlage die erzeugte Energie zuerst selbst verbraucht und den Rest in das Verteilungsnetz einspeist. In diesem Fall wird für die Messung der gesamten erzeugten Energie ein Wirkarbeitszähler benötigt. Der Zählerplatz ist mit einer Steckbefestigung auszuführen. Die Messung der in das Verteilnetz eingespeisten Energie erfolgt in Abhängigkeit der Anschlussleistung und des Verbrauchs der Kundenanlage. Es ist entweder ein Zweirichtungszähler (Steckbefestigung) oder ein Lastgangzähler (3-Punktbefestigung) vorzusehen.

#### *Anlagen mit kaufmännisch bilanzieller Durchleitung*

Eine kaufmännisch bilanzielle Durchleitung liegt vor, wenn der Betreiber der Fotovoltaikanlage die gesamte erzeugte Energie nicht selbst verbraucht, sondern dem Netzbetreiber zur Verfügung stellt. In diesem Fall ist der Zählerplatz analog des Zählerplatzes der Übergabemessung in der Kundenanlage auszuführen. Sofern der Verbrauch der Kundenanlage über einen Lastgangzähler erfasst wird, muss auch die erzeugte Energie der Fotovoltaikanlage über einen Lastgangzähler erfasst werden. Hierzu ist ebenfalls eine 3-Punktbefestigung notwendig.

Handelt es sich bei der Übergabemessung um einen Wirkarbeitszähler, dann wird als Erzeugungszähler ebenfalls ein Wirkarbeitszähler mit Steckbefestigung verwendet. Bitte beachten Sie diese Vorgaben bei der Planung Ihrer Anlage, da es sonst zu Verzögerungen der Inbetriebnahme kommen kann.

## **4 Informationen zum EDL21-Zähler**

Wir möchten Sie an dieser Stelle noch einmal aktuell über den EDL21-Zähler informieren, der in Berlin seit vergangenem Jahr eingebaut wird.

Bitte unbedingt beachten:

**Für Anlagen in den Gebieten mit 3 x 230 Volt TT-Netz und mit Betriebsströmen > 63 A gibt es aktuell noch keine Zähler mit Stecktechnik. Für diese Anlagen sind auch weiterhin nur Zählerplätze und Zähler mit Dreipunktbefestigung möglich (siehe Installateurinformation Nummer 21 vom April 2010).**

Sollten von Ihnen EDL21-Zähler versehentlich im 3 x 230 Volt Netz eingebaut worden sein, müssen diese von Ihnen unverzüglich gegen Ferrariszähler ausgetauscht werden.

Seite/Umfang  
4/5

### Einbau des Zählers

Der Einbau des Zählers wird durch Installateure vorgenommen. Für diejenigen Installateure, die hierzu keine Vereinbarung mit der Vattenfall Europe Metering GmbH getroffen haben, ist die aktuelle Liste der Installateure, die diese Zähler im Auftrag einbauen dürfen im Internet hinterlegt unter: [www.vattenfall.de/distribution](http://www.vattenfall.de/distribution) - Anschluss - Regionalwahl Berlin - Installateure - Installateurunterlagen - rechter Downloadbereich.

### EDL21-Zähler in wechselstromversorgten Anlagen

Werden EDL21-Zähler in wechselstromversorgten Anlagen eingebaut, beachten Sie bitte, dass es aktuell einen Zählertyp gibt, der bei einphasigem Anschluss nur über den Außenleiter L2 betrieben werden darf. Diese Zähler sind besonders gekennzeichnet, mit einem Aufkleber auf der oberen Seite. Beim Einbau in Mehrfamilienhäusern ist auf die gleichmäßige Belastung der Außenleiter zu achten.

Bei Rückfragen zu dem Zähler wenden Sie sich bitte an:

Vattenfall Europe Metering GmbH  
Wilhelm-von-Siemens-Straße 2-10  
12277 Berlin  
E-Mail: [zaehlertausch@vattenfall.de](mailto:zaehlertausch@vattenfall.de)  
Fax: 030 - 49 202 19 57 31

### Zählerdisplay

Der EDL21-Zähler hat zwei Display-Zeilen.

Die obere Zeile zeigt den aktuellen Zählerstand in Kilowattstunden [kWh] an.

In der unteren Displayzeile werden nach Eingabe der PIN-Nummer folgende Werte angezeigt:

- die aktuelle Leistung in Watt [W] sowie
- der Stromverbrauch innerhalb
  - o eines frei vom Benutzer wählbaren Zeitraumes,
  - o der letzten 24 Stunden,
  - o der letzten 7 Tage,
  - o der letzten 30 Tage,
  - o der letzten 365 Tage

optische Taste



Beispiel eines EDL21-Zählers

### Vorteile des EDL21-Zählers gegenüber dem Ferrariszähler

Seite/Umfang  
5/5

Speicherung und Abruf der historischen Verbräuche ermöglichen einen aktuellen und transparenten Überblick über den eigenen Verbrauch und können eine Änderung des Verbrauchsverhaltens bewirken.

### Datenschutz

Der Zähler wird standardmäßig mit einer verschlüsselten zweiten Displayzeile ausgeliefert.

Diese Daten sind mit einer PIN vor unberechtigtem Zugriff geschützt und sind nur über die Bedienung einer so genannten „optischen Taste“ auslesbar.

Die optische Taste kann sich - wie im Bild dargestellt - im oberen Bereich des Zählers befinden, kann aber auch je nach Hersteller, in einem anderen Bereich des Zählers angeordnet sein. Die optische Taste ist ein lichtempfindlicher Sensor, der durch das Licht einer handelsüblichen Taschenlampe bedient wird. Die vierstellige PIN-Nummer wird durch den Netzbetreiber dem Kunden in einem separaten Brief mitgeteilt. Jeder Zähler hat nur eine PIN-Nummer.

Mit der Eingabe der PIN-Nummer kann die Verschlüsselung der zweiten Displayzeile deaktiviert werden und die Informationen angesehen werden. Der Kunde kann dann selbst entscheiden, ob die zweite Displayzeile wieder mit der PIN gesperrt werden soll oder ob es weiter offen angezeigt bleiben soll.

Falls der Berliner Kunde seine PIN-Nummer nicht mehr weiß, kann er beim Kundenservice anrufen. Unter Angabe seiner Zählernummer wird ihm dort weiter geholfen: Tel. 01801 267 267\*

(\*3,9 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Min. aus den Mobilfunknetzen)

### mehr Informationen....

Eine detaillierte Beschreibung des Zählers, der Funktionsweise und Bedienung können Sie im Internet nachlesen, unter: [www.vattenfall.de/distribution](http://www.vattenfall.de/distribution) - Messung - Regionalwahl Berlin - im rechten Downloadbereich.